

***Meteorologisches Observatorium
Telegrafenberg Potsdam***

Auftraggeber:
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)

Leistungszeitraum: 2004



Das Meteorologische Observatorium Potsdam wurde in den Jahren 1890 bis 1893 errichtet.

Das Äußere des Gebäudes ist durch die mit verschiedenfarbigen Verblendziegeln bekleideten Fassaden geprägt, die sparsam mit Elementen aus Sandstein in überwiegend horizontaler Anordnung gegliedert sind.

Im Ensemble mit den Gebäuden des ehemaligen Hauptsitzes des Astrophysikalischen Observatoriums (1879 erbaut, jetzt Hauptgebäude des Potsdam-Instituts für Klimafolgenforschung), des Großen Doppelrefraktors (1899) und weiterer Bauten auf dem Telegrafenberg aus dieser Zeit, ist das Gebäude ein interessantes Beispiel für die um 1870 aufkommende Polychromie.

Planungsleistungen:

- Begutachtung der Natursteinfassaden,
- Schadenskartierung
- Maßnahmekonzeption zur Sanierung der Natursteingliederungen der Fassaden
- Aufstellung der Leistungsverzeichnisse für die Vergabe,
- Kostenschätzung
- Fachliche Beratung der Bauleitung